

Vermittlerstempel

Beratungsprotokoll

Angaben des Beraters

Name, Vorname: _____

- Selbstständig
- Angestellte/r
- Selbstständige/r Erfüllungsgehilfe/in (Handelsvertreter/in) der o.g. Firma

Allgemeine Angaben zur Beratung

Datum: _____

Gesprächsort: _____

Sonstige anwesende Personen: (Name, Vorname, Zugehörigkeit)

a) _____

b) _____

c) _____

Allgemeine Angaben des Kunden

- Der Berater füllt dieses Formular nach Angaben des Kunden aus.
- Der Kunde übernimmt die Ausfüllung selbst.

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Geburtsdatum: _____ Familienstand: _____

1. Wünsche und Bedürfnisse des Kunden

1.1 Kundenwünsche / Anlass der Beratung

1.2 Kundenbedarf

2. Rat – Begründung – Kundenentscheidung

2.1 Risikobewertung / Komplexität

2.2 In Betracht kommende Versicherungsarten

2.3 Rat und Begründung

2.3 Kundenentscheidung

Der Kunde folgt dem Rat des Maklers nicht, weil

- Ich wünsche die Zusendung einer Kopie dieser Beratungsdokumentation per
 - Post
 - Fax
 - Email

- Ich verzichte auf die Zusendung einer Kopie dieser Beratungsdokumentation

Ort / Datum

Unterschrift des Kunden

Erklärung des Beraters/Vermittlers

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Beratung nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt zu haben.

Ort / Datum

Unterschrift des Beraters/Vermittlers

Anlage zum Beratungsprotokoll vom
(entbehrlich, wenn im Maklervertrag geregelt)

VN

Marktuntersuchung

- Der Versicherungsmakler stützt seinen Rat auf eine objektive, ausgewogene Marktuntersuchung.
- Der Versicherungsmakler stützt seinen Rat auf folgende Versicherer:

- Der Versicherungsmakler stützt seinen Rat auf eine beschränkte Anzahl von Versicherern. Der Kunde hat von seinem Recht, die Namen der dem Rat zu Grunde gelegten Versicherer zu verlangen, **keinen** Gebrauch gemacht.

.....
Ort / Datum

.....
Kunde

.....
Makler

Beispiel

Beratungsprotokoll

1. Wünsche und Bedürfnisse des Kunden

1.1 Kundenwünsche / Anlass der Beratung

Herr Muster bezieht seine erste Wohnung und möchte seinen Hausrat versichern.

1.2 Kundenbedarf

Herr Muster wohnt in einer Wohnung im Mehrfamilienhaus mit 60qm. Sein geschätzter Hausrat-Neuwert beträgt 40.000 EUR. Wertsachen über 8.000 EUR sind nicht vorhanden, aber ein Fahrrad im Wert von 500 EUR. Es ist ein ausschließlich beruflich genutztes Arbeitszimmer (Homeoffice) vorhanden.

2. Rat – Begründung – Kundenentscheidung

2.1 Risikobewertung/Komplexität

Unter Berücksichtigung der zu versichernden Werte sollte der Hausrat versichert werden. Der Einschluss der Fahrradklausel und eine Glasversicherung sind in Erwägung zu ziehen. Ferner besteht ein Risiko aus der Ausübung eines Gewerbebetriebes.

2.2 In Betracht kommende Versicherungsarten

Hausrat- und Glasversicherung; Betriebsversicherung für das Arbeitszimmer.

2.3 Rat und Begründung

Wir empfehlen das Gesamtrisiko über eine Hausratversicherung bei der Pfefferminzia abzudecken. Die Pfefferminzia deckt bei ausgewogenem Preis-/Leistungsverhältnis auch den Inhalt des Arbeitszimmers im Rahmen der Hausratversicherung. Die vom VN gewünschten Deckungserweiterungen sind enthalten. Unter Berücksichtigung des Beitragsaufwandes (Mindestprämien) und dem relativ geringem finanziellen Risiko, empfehlen wir keine gesonderte Absicherung über betriebliche Sachversicherungen. Über aus dieser Empfehlung resultierende Deckungslücken wurde Herr Muster informiert.

3. Marktuntersuchung

Der Versicherungsmakler stützt seinen Rat auf eine objektive, ausgewogene Marktuntersuchung.